

Marienstatt

Schulnachrichten Jg. 15/4

04. Februar 2014

Liebe Schülerinnen und Schüler, liebe Eltern, liebe Kolleginnen und Kollegen!

Das erste Schulhalbjahr ist Geschichte. Die Halbjahreszeugnisse werden für die Gespräche bei den anstehenden **Elternsprechtagen am 13.02. und 14.02.** eine gute Grundlage sein können. Zu den beiden Elternsprechtagen, die nach bewährtem Modus durchgeführt werden, lade ich sie alle herzlich ein. Hinweise zur Organisation und eine Übersicht zu Zeiten, Räumen und Anwesenheitszeiten der Lehrerinnen und Lehrer finden sich weiter unten. Allen Schülern, Eltern, Lehrern und Mitarbeitern, die im ersten Halbjahr durch ihren großen Einsatz dazu beigetragen haben, den Schulalltag – oftmals durch Mehrarbeit – und alle möglichen Aufgaben und Projekte in unserer Schule zu meistern, danke ich sehr.

Nachdem das Adventskonzert, der EAWWT (Erster Allgemeiner Winter-Wandertag) und die Vorweihnachtsgottesdienste die letzten Schultage im Kalenderjahr 2013 abgeschlossen hatten, hat sich seit Wiederbeginn der Schulzeit am 08.01. schon wieder ganz vieles ereignet. Ein Höhepunkt war sicherlich die offizielle **Einweihung unseres Mensagebäudes** am 10.01. Da der Schulbetrieb parallel weiterlaufen musste, konnten daran leider nicht alle Schüler und Lehrer teilnehmen. Auf unserer Website kann man unter „Ereignisse im Schuljahr“ den Verlauf der gelungenen Feierstunde aber in Text und zahlreichen Bildern nachvollziehen. Die fast 200 Gäste und Vertreter der Schulgemeinschaft äußerten sich durch die Bank angetan über das neue „Schul-Entrée“, das unseren Alltag spürbar bereichert. Großer Dank wurden neben dem Land und dem Westerwaldkreis vor allem P. Dominikus für den Schulträger sowie unserem Architekten Ingo Schneider mit seinem Team aus Betzdorf und Mannheim und den zahlreiche Firmen, die in den vergangenen zweieinhalb Jahren an den Vorbereitungen und dem Bau des neuen „Marienstatter Schmuckstücks“ beteiligt waren, ausgesprochen.

Ihre schriftlichen **Abiturprüfungen** haben unsere 76 Schüler/innen der MSS 13 hinter sich. Nach den letzten vier Wochen Unterricht in ihrer „Schulkarriere“ werden sie ihr Abitur – hoffentlich

erfolgreich – mit den mündlichen Prüfungen am 18. und 19.03. abschließen, um es dann am 22.03. zunächst morgens mit einem Gottesdienst und der offiziellen Entlassungsfeier und abends mit dem „Abi-Ball“ in Betzdorf gebührend begehen zu können. Wir wünschen für das „Finale“ viel Erfolg!

Die Schüler/innen unserer MSS 11 haben in ihrem zweiwöchigen **Sozialpraktikum „Compassion“** wertvolle Erfahrungen im Umgang mit benachteiligten Menschen gesammelt. Die vielen positiven Rückmeldungen sind eine schöne Bestätigung dafür, dass das in Marienstatt seit 2003 installierte verpflichtende Sozialpraktikum auch im zwölften Jahr eine lohnende Sache war.

Seit vielen Jahren ist es ein bisschen die „zweite Heimat“ für uns Marienstatter: das **„Karlsheim“ in Kirchähr**. Mit den „Tagen der Orientierung“, dem SV-Seminar und Probenwochenenden dürfen wir dort im Gelbachtal in einem der traditionsreichsten Jugendbegegnungshäuser Deutschlands regelmäßig zu Gast sein und die hervorragende Gastfreundschaft (einschließlich unübertreffbarem Essen!) genießen. Am 08.02. wird **Johannes Schmitt** nach bald 33 Jahren, in denen er das Haus geleitet und geprägt hat, in den Ruhestand verabschiedet. Auch wir sagen herzlich Dank für alle seine Arbeit und Freundlichkeit und wünschen ihm für seinen Ruhestand Gottes Segen und alles erdenklich Gute. Es freut uns, dass das Querflötenensemble zur musikalischen Gestaltung seiner Verabschiedungsfeier eingeladen worden ist. Nachfolger in der Leitung von Kirchähr wird der 32-jährige Sebastian Frei, Sozialpädagoge und bislang Referent des BDKJ Limburg.

Bereits im September 2011 besuchte eine Delegation des Marienstatter Lehrerkollegiums unsere belgische Partnerschule in Zevenkerken. Vom 20. bis 22.02. werden nun **24 Kolleginnen und Kollegen aus Zevenkerken zum Gegenbesuch nach Marienstatt** kommen und gemeinsam mit unseren Lehrern ein sicherlich attraktives Programm erleben. Wir freuen uns auf unsere Gäste und wünschen einen guten Aufenthalt.

Bei der Einweihungsfeier des Mensagebäudes habe ich mit Bezug auf die grandiose Aussicht, die man vom „neuen Marienstatter Olymp“ auf das Kloster-

und Schultal hat, ein Gedicht von **Friedrich Hölderlin** zitiert (es hängt inzwischen auch im Foyer des Mensabaus):

Aussicht

*Der offene Tag ist Menschen hell mit Bildern,
Wenn sich das Grün aus ebner Ferne zeigt,
Noch eh des Abends Licht zur Dämmerung sich neiget,
Und Schimmer sanft den Klang des Tages mildern.
Oft scheint die Innerheit der Welt umwölkt, verschlossen,
Des Menschen Sinn von Zweifeln voll, verdrossen,
Die prächtige Natur erheitert seine Tage
Und ferne steht des Zweifels dunkle Frage.*

Allen Menschen in unserer Schulgemeinschaft wünsche ich zusammen mit Stephan von den Benken und Wilfried Marenbach im Schulleitungsteam eine solche erheiternde und zweifelsferne Aussicht auf das zweite Schulhalbjahr.

Herzlich grüßt Sie und euch



Personalia

Zum Ende des 1. Halbjahrs ist **Ines Kröner** in die Elternzeit eingetreten. Für die Geburt ihres zweiten Kindes wünschen wir ihr alles Gute!

Nach einem Jahr Elternzeit wird **Sarah Mies** am 11.02. wieder in unseren Schulbetrieb einsteigen. Darüber und darauf freuen wir uns!

Ebenso freuen wir uns über einen neuen Kollegen: **Steffen Wolf** – selbst Marienstadter Abiturient 2005 – hat sein Referendariat am Studienseminar Koblenz und am G8GTS-Gymnasium in Höhr-Grenzhausen erfolgreich beendet und wird mit Beginn des 2. Halbjahrs nun Lehrer für Mathematik und Chemie an unserer Schule. Herzlich willkommen und einen guten Einstieg in der neuen Rolle an der „alten Penne“!

Schüler- und Eltern-Login auf unserer Website

Offenbar gibt es noch Schüler (und Eltern) unserer Schulgemeinschaft, die den **Login-Bereich unserer Website www.gymnasium-marienstatt.de** nicht nutzen können, weil ihnen der Zugangscode fehlt. Das geht ja gar nicht, schließlich finden Schüler und ebenso Eltern hier nicht nur täglich aktuell den Vertretungsplan, sondern darüber hinaus z. B. die Stundenpläne, Kursarbeitspläne, Unterlagen zur Mensa (Quartalsplaner, Auswertung der Umfrage) und viele Dateien und Links mehr. Nach dem Benutzernamen **schüler** muss man als Passwort **die ersten drei Buchstaben dieses Wortes** eingeben – und schon ist man drin!

Termine im 2. Halbjahr

Auf der Startseite unserer Homepage werden – ständig aktualisiert – die anstehenden Termine angezeigt, sodass sie schon „auf den ersten Klick“ zu sehen sind. Der Terminplan für das 2. Halbjahr hat sich in ein paar Punkten verändert. Die aktuelle Fassung kann man auf unserer Homepage unter **„Infos für den Schulalltag/Jahresterminplan“** herunterladen.

Nochmals hingewiesen sei auf die „kleinen Karnevalsferien“, die wieder durch den vorge-schalteten Kompensationstag für den „TdoT“ entstanden sind: **Von Freitag, 27. Februar, bis einschließlich Dienstag, 04. März (Fastnacht) ist schulfrei!** Helau und Alaaf!

Freiwilliges Zurücktreten (Klassen 6 bis 10)

Gemäß Schulordnung (§ 44) besteht für die Schülerinnen und Schüler der Klassen 6 bis 10 „bei längerer Krankheit während des Schuljahres, bei Schulwechsel in Folge Änderung des Wohnsitzes, bei besonderen Schwierigkeiten in der Entwicklung des Schülers oder in den häuslichen Verhältnissen oder aus sonstigen wichtigen Gründen“ die Möglichkeit, in die nächstniedrigere Klassenstufe der besuchten Schulart zurückzutreten. **Anträge auf Zurückstellung müssen von den Eltern spätestens bis zum letzten Schultag vor den Osterferien (10. April 2014) gestellt werden.** Die endgültige Entscheidung wird von der Klassenkonferenz getroffen. Bitte nehmen Sie Kontakt mit der Klassenleitung auf, wenn Sie ein freiwilliges Zurücktreten für Ihr Kind als sinnvoll erachten.

Fahrkartenanträge und Schulbuchausleihe für MSS-Schüler

Die Fahrkartenanträge der Kreisverwaltung für Schüler/innen der MSS für das kommende Schuljahr können im Sekretariat abgeholt werden. **Bitte beachten:** Berechtigte Schüler/innen der MSS müssen den Fahrkartenantrag in jedem Schuljahr neu stellen. Ebenso liegen die Antragsunterlagen zur unentgeltlichen Schulbuchausleihe vor. MSS-Schüler, die bereits am Ausleihsystem teilnehmen, erhalten einen Antrag über den Kursleiter. Für alle anderen Schüler/innen der Oberstufe, die bisher **nicht** am Leihsystem teilnehmen, ist es **nicht sinnvoll**, einen Antrag zu stellen. Die Schülerkennung zur Anmeldung an der **entgeltlichen** Ausleihe, erhalten bereits teilnehmende Schüler/innen Anfang Juni. **Bitte beachten:** MSS-Schüler, die im laufenden Schuljahr am Ausleihsystem teilnehmen, sollten sich unbedingt wieder anmelden (oder einen Antrag stellen), da sonst bereits erhaltene Bücher zum Schuljahresende zurückgegeben werden müssen.

Angelika Hölzemann, Sekretariat

Schulbuchrückgabe der MSS 13

Schüler/innen der MSS 13 geben bitte die im Rahmen der Schulbuchausleihe geliehenen Bücher zurück, sobald sie diese nicht mehr benötigen – spätestens jedoch vor Ausgabe der Abiturzeugnisse. Bücher, die bis zu diesem Zeitpunkt nicht zurück sind, müssen in Rechnung gestellt werden. **Rücknahmescheine können vorab bei mir abgeholt werden.** Rücknahme täglich vormittags im Raum B021.

Angelika Hölzemann, Sekretariat

Neuanmeldungen 5 und 11

Die **Anmeldetermine für die kommenden 5. Klassen** sind **Dienstag, 04.02., Mittwoch, 05.02., und Donnerstag, 06.02.14, jeweils von 14 bis 18 Uhr.**

Die Reihenfolge der Anmeldungen spielt für die Entscheidung über die Aufnahme keine Rolle. Mitzubringen sind neben dem anzumeldenden Kind alle notwendigen Unterlagen: Stammbuch, Passbild und die letzten drei Grundschulzeugnisse (3/I, 3/II, 4/I) in Original und Kopie.

Anmeldungen für die kommende MSS 11 sind bis zum 27.02. möglich – Terminvereinbarungen bitte über das Sekretariat.

Mensa

Am **Dienstag, 11.02.,** trifft sich **von 14.30 bis 15.30 Uhr in der Mensa** die „**Mensa-Kommission**“. Die Klassensprecher/innen und die Elternsprecher/innen der Ganztagsklassen, SEB- und SV-Vertreter (auch für die „Halbtagsesser“), Mitarbeiter aus Küche und Mensa, Lehrer und Schulleitung werden dann auf Grundlage der Ergebnisse der Mensa-Umfrage vom Dezember (veröffentlicht im Login-Bereich unserer Website) über die Mittagsverpflegung sprechen.

Der „**Lob- und Kummerkasten**“ in der Mensa wird rege genutzt. Das freut uns an sich. Die Art und Weise, wie jedoch manche Schüler/innen meinen, ihre Meinung oder oftmals wirklich unterirdischen Blödsinn äußern zu müssen, gefällt uns nicht. Kritik ist immer willkommen, aber bitte in angemessener Weise! Und das Mensa-Team freut sich genauso auch über positive Rückmeldungen, wie sie zuletzt erfreulicherweise in größerer Zahl gegeben worden sind. Bitte versteckt euch nicht hinter der Möglichkeit, als Rückmeldender anonym zu bleiben – viel besser ist es, wenn ihr zu dem, was ihr schreibt steht. Dann können diejenigen, die sich wirklich jeden Tag sehr viel Mühe geben, ein leckeres und ausgewogenes Essen für euch zu kochen, eure Rückmeldungen viel besser einordnen und – am besten im Gespräch mit euch – Verbesserungen in die Wege leiten.

Es ist gut, wenn wir alle wirklich menschlich miteinander umgehen – Danke!

G8GTS-Kommission

Eine G8GTS-Kommission aus zahlreichen Lehrern und Elternvertretern hat sich bereits zweimal getroffen, um ein „**Konzept zum Umgang mit auffälligen Schüler/innen**“ zu erstellen. Die Kommission kümmert sich um die Gestaltung von Klassentagen, die Bereitstellung eines „Handwerkskoffers“, die Reaktivierung der „Streitschlichtung“ und um die Veränderung schulorganisatorischer Rahmenbedingungen, um vor allem auch präventiv tätig werden zu können. Am gestrigen Studientag wurden die bisherigen Arbeitsergebnisse vorgestellt und diskutiert. Beim nächsten Studientag am 18.06.14 wird das Thema für das gesamte Kollegium, Eltern- und Schülervereine durch externe Referenten zum Thema „Konfrontative Pädagogik und Gewaltprävention in der Schule“ vertieft werden.

FSJ in der Ganztagschule

Junge Menschen im Alter zwischen 16 und 26 können sich **für ein Freiwilliges Soziales Jahr (FSJ) in unserer Ganztagschule** bewerben. Da **an unserer Schule bereits zum 1. April 2014 ein FSJ-Platz zu besetzen** sein wird, können sich Interessenten hierfür ab sofort (kein Bewerbungsschluss) dafür bewerben. **Ein weiterer Platz ist zum 1. August 2014 zu besetzen; der Bewerbungsschluss hierfür ist der 28. Februar 2014.** Wir möchten zwei junge Menschen gewinnen, die unsere Lehrer im Unterricht und in Lernzeiten unterstützen, in der Betreuung der Schüler mithelfen und ggf. auch eigene Angebote (z. B. eine AG) machen. Jeder FSJ'ler erhält monatlich 320 Euro Taschengeld (plus 20 Euro Verpflegungsgeld) und nimmt an 25 Bildungstagen teil. Außerdem wird das FSJ in der GTS als Praxisteil für den schulischen Teil der Fachhochschulreife anerkannt. Weitere Informationen gibt es bei Denise Weinbrenner, Katy Rosinski, Wilfried Marenbach und P. Jakob sowie unter www.fsj-ganztagschule.de Interessierte bewerben sich beim Kulturbüro RLP, Tel. 02621/623150.

Schüler als „Lernassistenten“ für den Ganztagsbetrieb gesucht!

Für das nächste Schuljahr 2014/2015 suchen wir **Schülerinnen und Schüler aus den jetzigen 9. und 10. Klassen sowie der MSS 11, die als Lernassistent/innen**

- bei den **Lernzeiten** mitwirken, in denen die Ganztagschüler der dann 5. bis 9. Klassen Aufgaben erledigen, die an die Stelle von Hausaufgaben treten,
- in so genannten **Ruhe/Spiel-Zeiten** die pädagogische Betreuung übernehmen (z. B. Spiel- und Bastelangebote, Vorlesen oder meditative Angebote),

- bei der Gestaltung von **AGs** mitwirken und ggf. eine eigene AG anbieten.

Euer Mitwirken in der GTS kann **nach vorheriger Absprache während einzelner eurer Freistunden** stattfinden und ist auf ein Schuljahr angelegt. Euer Engagement wird dann **auf dem Jahreszeugnis positiv vermerkt** und zudem mit einem **zusätzlichen Zertifikat** bestätigt werden. Es ist geplant, euch z. B. durch Unterrichtsbesuche in den jetzigen Ganztagsklassen sowie an einem Ausbildungstag im 2. Halbjahr mit den G8GTS-Koordinatoren auf diese sicher vielfältigen Aufgaben vorzubereiten. Wenn ihr Interesse habt und wenn ihr gerne genauere Informationen erhalten würdet, meldet euch bitte **bis zum 28.02.14 bei Denise Weinbrenner oder Katy Rosinski**. Wir freuen uns auf eure Mithilfe!

Spiele und Spielgeräte für den Ganztagsbetrieb gesucht!

Liebe Eltern, liebe Lehrerinnen und Lehrer,

vielleicht möchten Sie im neuen Jahr zu Hause etwas Platz schaffen? Gerne nehmen wir für den Ganztagsbereich unserer Schule ab sofort Gesellschaftsspiele („Vier gewinnt“, „Mensch ärgere dich nicht“ etc.) entgegen. Diese sollten für Kinder im Alter von etwa 10 bis 14 Jahren geeignet sein. Ebenso können wir Spiele-Spenden in Form von Skateboards, Waveboards, Tischtennis-Schlägern, Bällen etc. sehr gut gebrauchen. Wenn Sie uns solche Spiele oder Spielgeräte für unsere Ganztagschule zur Verfügung stellen können, freuen wir uns sehr! **Sie können jederzeit im Sekretariat abgegeben werden.** Vielen Dank schon jetzt an alle Spender!

Bauentwicklung und Ausstattung

Das neue Mensagebäude, die neuen Ganztagsklassenräume und die neuen Informatik-Lehrsäle waren die ersten, großen und wichtigen Schritte auf dem Weg der **umfassenden baulichen Umgestaltung und Neuausstattung unserer Schule und des Schulgeländes**. Noch in diesem Schuljahr wird es damit weiter vorangehen. Dabei werden **verschiedene Baumaßnahmen parallel** laufen: Im Außengelände werden sowohl der **neue Bus- und PKW-Parkplatz vor der Mensa** als auch ein **neuer, behindertengerechter Verbindungsweg vom Mensagebäude zum unteren Schulgebäude** gebaut werden.

Auch im Schulgebäude selbst stehen große Umbaumaßnahmen an: Im **Dachgeschoss B** (ehemalige „L-Räume“ auf dem „Olymp“) werden **vier neue Kursräume für die Oberstufe** entstehen. Das **Untergeschoss C** wird komplett umgebaut zum **neuen Bereich für die Bildende Kunst und Werken**. Die dann frei werdenden **bisherigen BK-Säle** werden zu **zwei weiteren Ganztagsklassenräumen** umgebaut, sodass hoffentlich schon ab dem kommenden Schuljahr zwei komplette GTS-Jahrgänge im 2. OG ihre Heimat haben werden.

Das **bisher zum Gästehaus des Klosters gehörende Untergeschoss** wird zum **neuen Schüler-Aufenthaltsbereich** umgebaut werden, in der auch die **SV** eine neue Heimat finden soll.

Es wird jedem klar sein, dass solche großen Maßnahmen **nicht ohne Baulärm** abgehen können. In ständiger Absprache mit unserem Architekten versuchen wir den natürlich während der Schulzeit so gering wie möglich zu halten. Dennoch müssen wir uns alle auf Beeinträchtigungen (von denen wir bisher weitestgehend verschont geblieben sind) einstellen. **Danke schon jetzt für's Verständnis!**

Auch in Sachen **Ausstattung** unserer Schule tut sich weiter vieles: Solange der neue Schüleraufenthaltsbereich noch nicht gebaut ist, wird die ehemalige „Teestube“ weiter **Aufenthaltsraum für die Oberstufenschüler** sein – ab kommender Woche jedoch völlig neu ausgestattet mit hochwertigen, teuren Möbeln. Damit setzen wir nun den von vielen Schülern schon lange gewünschten **„Chill-Raum“** um. Wir möchten allerdings davon ausgehen, dass sich jeder Schüler, der diesen Raum nutzt, an die **eigens für diesen Raum aufgestellten Regeln** hält, weil wir den Raum nur dann weiter bereitstellen werden.

In den **Ganztagsklassenräumen B 218-221** werden in diesen Wochen die noch **fehlenden Schiebetüren** montiert. Damit wird sich künftig der Differenzierungsbereich der Klassen noch besser abtrennen lassen – ein Vorteil insbesondere für Lernzeiten –, zudem können die (unfallkassengeprüften) Schiebetüren auch als Präsentationsflächen genutzt werden.

Der **„Filmsaal“** hat einen **neuen, 55 Zoll großen Fernseher** erhalten.

Dank des tollen Einsatzes eines Schülervaters – 1001 Dank dafür! – hat unsere Schule **15 neuwertige PCs** kostenlos zur Verfügung gestellt bekommen. Darüber freuen wir uns sehr und dafür bedanken wir uns herzlich! Die PCs werden ausschließlich den Schülerinnen und Schülern zu Gute kommen: in die **„Bibi“** kommen nun vier PCs (bisher nur zwei), die **SV** bekommt ein neues Gerät und der zuletzt nach äußerst ärgerlichen Zerstörungsaktionen brachliegende **PC-Schülerarbeitsraum (A 016)** wird neue Geräte erhalten. Den Raum werden Schüler künftig nach dem Modus nutzen können, wie er sich mit dem „Ruheraum Meditationsraum“ bewährt hat: Man entleiht gegen Unterschrift im Sekretariat den Schlüssel für den Raum und übernimmt damit für diese Stunde die Verantwortung dafür. Nach der Stunde muss der Raum wieder verschlossen und der Schlüssel wieder im Sekretariat abgegeben werden.

Wir hoffen, dass ihr euch über diese weiteren Verbesserungen in unserem Schulhaus freut. Bitte denkt aber immer daran: **Räume, Möbel und Ausstattungen für euch dürfen nicht von euch zerstört werden!** Geht also bitte alle achtsam damit um. Besten Dank.

START-Schülerstipendien

Noch bis zum 01.03.14 werden wieder gesellschaftlich engagierte und leistungsstarke Schülerinnen und Schüler mit Migrationshintergrund für das START-Stipendienprogramm gesucht. Die START-Stiftung stellt gemeinsam mit über 100 Partnern für das Schuljahr 2014/2015 in insgesamt 14 Bundesländern Studienplätze zu Verfügung. Interessierte Schülerinnen und Schüler der Klassenstufen 9 und 10 (bei 13-jähriger) bzw. die 8. oder 9. Klassenstufe (bei 12-jähriger Schulzeit) können unter www.start-stiftung.de/bewerben online eine Kurzbewerbung einreichen. Ausführliche Informationen zur Ausschreibung und zum Stipendienprogramm finden sich unter www.start-stiftung.de. Ziel von START ist es, Schüler/innen mit Migrationshintergrund, die gute schulische Leistungen und ein überzeugendes soziales Engagement aufweisen, verstärkt die Möglichkeit zu einer höheren Schulbildung und damit bessere Chancen für eine gelungene Integration in unsere Zuwanderungsgesellschaft zu bieten. Interessenten können sich auch mit Herrn Stuckenhoff in Verbindung setzen.

Russisch-AG

Auf Initiative unseres ehemaligen Lehrers Karl Schwab wird es im kommenden Schuljahr 2014/2015 eine „Teilzeit-Russisch-AG“ geben: Von Januar bis April 2015 wird er in 10-12 Doppelstunden, die donnerstags, 8./9. Stunde, stattfinden werden, für Interessenten der Jahrgangsstufen 10 bis 13 Grundkenntnisse in der russischen Sprache vermitteln. Besonders dazu eingeladen sind alle Schüler/innen der kommenden 10. (also jetzigen 9.) Klassen, die im kommenden Schuljahr am Doppelaustausch mit St. Petersburg teilnehmen wollen. Es wäre schön, wenn diese möglichst vollständig das Blockangebot besuchen, für das man sich bereits bei den demnächst anstehenden AG-Anmeldungen „einloggen“ kann.

Ein erster Infoabend für Schüler/innen und Eltern der 9. Klassen zum Austausch mit St. Petersburg findet am Dienstag, 11.02., um 19.30 Uhr im Sprachlabor (A 003) statt – herzliche Einladung!

DELFL-Sprachdiplom Französisch

Insgesamt 42 Schülerinnen und Schüler absolvierten unter der Leitung von Alexandra Cäsar am 25.01. in Marienstatt und am 30.01. in Mainz die freiwilligen DELF-Prüfungen zum Erwerb des international anerkannten französischen Sprachdiploms „Diplôme d'Etudes en Langue Française“: 19 Schüler im DELF-Niveau A1, 20 im Niveau A2 und drei im Niveau B1. Die Ergebnisse werden erst in einigen Wochen bekannt gemacht werden. Allen Schülern und

Alexandra Cäsar aber jetzt schon herzlichen Dank für den großen Einsatz über den Unterricht hinaus!

Unterwegs nach Mainz ...

... waren nicht nur die Teilnehmer/innen an den DELF-Prüfungen, sondern auch 22 Schüler/innen der MSS 12, die zusammen mit Andreas Stuckenhoff den „Tag der offenen Tür“ an der Uni Mainz besuchten.

Die Sozialkunde-LKs der 11, 12 und 13 werden zusammen mit Dr. Bernd Leupold und Ulrich Persch am 19.02. in unserer Landeshauptstadt zu Gast sein und dann im Landtag u. a. eine Sitzung erleben.

Elternsprechtage 2014

Die anstehenden Elternsprechtage am Donnerstag, 13. Februar, 16-20 Uhr, und Freitag, 14. Februar, 9-12 Uhr, werden wieder nach dem Modus vorheriger Terminvereinbarungen von Lehrer/innen und Schüler/innen durchgeführt. Diese sind bis Mittwoch, 12. Februar, möglich.

Ein Tipp für alle Eltern mit mehreren Kindern an unserer Schule: Wenn Sie für mehr als ein Kind Sprechzeiten vereinbaren wollen, arbeiten Sie am besten mit nur einem Terminplan, den Ihre Kinder untereinander austauschen! Die vereinbarten Gesprächszeiten, die zehn Minuten nicht überschreiten dürfen, gelten als verbindlich vereinbart! Bitte halten Sie die Termine entsprechend ein. Eventuelle freie Zeiten können noch während der Elternsprechtage durch Eintragungen in den an den Türen aushängenden Plänen gefüllt werden.

Den folgenden beiden Seiten dieser Ausgabe können Sie entnehmen, in welchem Raum die Lehrer/innen zu finden sind und welche Angebote es in den Zeiten „zwischendurch“ für Sie gibt. Am besten bringen Sie dieses Blatt zum Elternsprechtag mit. (Es steht auch auf unserer Website zum Download bereit.)

Zu den Informations- und Verpflegungsangeboten von SEB, SV, Patenschaft, Abi-Aktionsteam, „Bibi-Team“ und Förderverein sind Sie zwischen den Sprechzeiten herzlich in den „Treffpunkt Annakapelle“ eingeladen. Wir wünschen den Elternsprechtagen einen guten und entspannten Verlauf.

Serenade II

Ein weiterer kammermusikalischer Vorspielabend findet am Mittwoch, 12. März, 19.30 Uhr, in der Annakapelle statt. Wer hat Lust, unsere zweite Serenade musikalisch zu gestalten? Teilnehmen kann jede und jeder, gleich welcher Klassenstufe, ob mit Instrument oder Stimme, ob Anfänger oder Fortgeschrittener. Anmeldungen für die Serenade nimmt Tobias Hünermann ab sofort und spätestens bis Freitag, 07. März, entgegen. Die Reihenfolge der

Anmeldungen entscheidet darüber, wer auftreten kann – also: Wartet nicht zu lange! Auf der schriftlichen (!) Anmeldung sollen unbedingt vermerkt sein: Vorname/Name, Klasse, Instrument, Komponist, Werk- und Satzbezeichnung, Tonart, genaue Aufführungsdauer. **Herzliche Einladung!**

„Tag der Physik“

Im Dezember nahm unsere Schule wie in den letzten Jahren auch mit einer Riesengruppe von 92 Schülerinnen und Schülern (zehn weitere konnten aus wettertechnischen Gründen leider nicht teilnehmen) am „Tag der Physik“ an der Universität Kaiserslautern teil. Betreut von Ferdinand Heinrichs und Arndt Micus machten sie sich in zwei Bussen auf in die Pfalz und schnitten in den Wettbewerben so erfolgreich wie lange nicht ab: Das Team der MSS 12 mit Jessica Warbinek, Pascal Barbonus, Robin Röder (alle LK von Arndt Micus) sowie Yannic Dörner (GK Ferdinand Heinrichs) erreichte den 1. Platz in der Klassenstufe 12 und 13. Neben einer Urkunde freute sich das Team über einen Geldpreis von 300 Euro. Das Team der MSS 11 mit Katrin Kljucar, Lisa Weinbrenner, Kim Klein, Beate Thomas und Lukas Bähler (LK von David Brungs) belegte den 5. Platz unter über 60 teilnehmenden Teams. Den 10. Platz belegte ein weiteres Team aus der MSS 11 mit Carina Schäfer, Paulina Mies, Jannik Zirwes und Daniel Weidenfeller (GK von Ferdinand Heinrichs). Wir gratulieren herzlich zu diesem tollen Erfolg und danken für den großen Einsatz! Das langjährige und erfolgreiche Engagement unserer Physik-Schüler/innen und ihrer Lehrer würdigte die Uni Kaiserslautern durch die Übernahme der kompletten Fahrtkosten.

„Informatik-Biber“ 2013

Am Wettbewerb „Informatik-Biber“ 2013, der von David Brungs betreut wird, haben sich insgesamt 34 Schülerinnen und Schüler aus den Informatik-Grundkursen der MSS 11 und 13 beteiligt. 13 von ihnen haben dabei einen Preis erreicht: Nico Johantokrax und Philipp Niedermayer (beide MSS 13) bekamen – übrigens erstmals in diesem Wettbewerb für Marienstatter Schüler – im Team einen 1. Preis zugesprochen. Einen 2. Preis im Team erreichten Jasmin Aicher und Lisa Weinbrenner (beide MSS 11). Einen 3. Preis im Team gewannen Jessica Jung und Johannes Peter (beide MSS 13) und ebenso David Buchner, Nikolai Grahm, Lukas Lück und Jannik Zirwes (alle MSS 11); auch jeweils einen 3. Preis erlangten Jonas von den Benken, Tobias Müller und Jasmin Sohnius (alle MSS 13). Eine lobende Anerkennung für ihre Leistungen wurde ausgesprochen an Lukas Bähler, Maximilian Braas, Fabian Hoffmann, Jakob Knautz, Patrick Krajnc,

Maurice Krämer, Philipp Kühl, Michael Pietocha, Felix Rahn und Luca Zickenheiner (alle MSS 11), außerdem an Elisabeth Göbler, Jonatan Kempa, Josef Lahr und Janika Laube (alle MSS 13).

Herzlichen Glückwunsch zu euren Erfolgen! **Die Preise werden im Rahmen der kommenden Serenade am Mittwoch, 12.03.14, verliehen.**

Vorlesewettbewerb der 6. Klassen

Bereits im Dezember, jedoch nach Redaktionsschluss des letzten „Marienstatt aktuell“ fand der Vorlesewettbewerb der 6. Klassen statt. Daran nahmen, wie in den vergangenen Jahren auch, jeweils die drei zuvor ausgewählten Klassenbesten der 6a, 6b und 6c teil. Die insgesamt neun Kandidatinnen und Kandidaten boten in vorweihnachtlicher Atmosphäre in der Schulbibliothek eine spannende Leseaktion, in der es darum ging, ein selbst gewähltes Jugendbuch kurz vorzustellen und eine Textstelle daraus vorzutragen. Für die 6a waren beteiligt Carla Frenzel, Laura Wirdeier und Jannik Wolf; die 6b war mit Charlotte Frank, Lisa-Marie Jung und Lara Weib vertreten; die Klassensieger der 6c hießen Raul Fernando Bach, Mia Rosenbauer und Anna Wittelsberger.

Auf der anderen Seite die Jury: Neben den Deutschlehrern der drei Klassen (Birgit Persch, Ines Kröner und Lutz Giltjes) nahmen der Fachsprecher Deutsch, Ulrich Persch, sowie Andrea Weidenfeller für das Bibliotheksteam die kritische Bewertung der Lesebeiträge vor. Dabei ergab sich ein eindeutiges Ergebnis: Schulsiegerin wurde Anna Wittelsberger (6c), die mit ihrem Vortrag aus dem Buch „Internet und Currywurst“ von Joachim Friedrich überzeugen konnte; an zweiter und dritter Stelle folgten Carla Frenzel (6a) und Jannik Wolf (ebenfalls 6a). Besonderer Glückwunsch an Anna, die in der nächsten Runde des Lesewettbewerbs Marienstatt auf Kreisebene vertreten wird. Dafür wünschen wir viel Erfolg! **Die Buchpreise an die drei genannten Schüler werden im Rahmen der kommenden Serenade am Mittwoch, 12.03.14, verliehen.**

Sportturniere

Die schulinternen Sportturniere der Klassen 5 bis 10 laufen noch. Das Spieleturnier der 5. Klassen sowie Turnier im Handball bei den 6ern, im Fußball bei den 7ern und im Basketball bei den 9ern haben bereits mit viel Spaß stattgefunden.

Am heutigen Dienstag findet noch das Fußballturnier der 8. Klassen statt, übermorgen am Donnerstag, 06.02., findet das Volleyballturnier der 10er statt. Am Donnerstag, 20.02., wird dann das Fußballturnier der Stufen 10 bis 13 über die Bühne gehen. Die Ergebnisse aller Turniere werden im nächsten MA veröffentlicht.

Am **Samstag, 15.03.2014**, soll wieder unser traditionelles **Ehemaligen-Fußballturnier** stattfinden. Herzlich eingeladen sind alle unsere Abiturjahrgänge – gleich ob mit Männer-, Frauen- oder gemischten Mannschaften. Um die Organisation kümmert sich Klemens Schlimm. Anmeldungen bitte unter klemens.schlimm@t-online.de direkt an ihn.

Jugendscouts ausgebildet

Am 28.01. hat Reiner Kuhmann, Diplomsozialpädagoge beim Diakonischen Werk in Westerburg, erstmals an unserer Schule elf Schülerinnen und Schüler aus unseren 10. Klassen zu „Jugendscouts“ ausgebildet. Joel Hoffmann, Jan Panthel (beide 10a), Michelle Bischoffberger, Maria Hoopmann, Eva Babette Kohlhaas, Klara Pfeiffer, Diana Riedel, Sina Schüchen (alle 10b), Miriam Hüscher, Marijan Schlösser und Yasmin Schwertel (alle 10c) werden künftig als Helfer und Unterstützer insbesondere bei Aktionen der von Martin Kläsner koordinierten Suchtprävention hinzugezogen und können künftig auch eigene Projekte entwickeln. Es ist gut, wenn immer mehr Schüler Verantwortung in der Mitgestaltung unseres Schullebens übernehmen und sich sozial engagieren – vielen Dank dafür!

Schulpatenschaft mit der Westerwald Bank

Voraussichtlich im März wird die Westerwald Bank eine Schulpatenschaft mit unserem Gymnasium besiegeln. Vertreter der Bank sind auf uns zugekommen und haben uns diese von der Industrie- und Handelskammer (IHK) und der Landesarbeitsgemeinschaft SCHULEWIRTSCHAFT der Unternehmerverbände Rheinland-Pfalz geförderte Patenschaft, die sie bereits mit einigen anderen Schulen eingegangen ist, angeboten. Nach Gesprächen mit Vertretern der Bank und unseren Sozialkunde-Lehrern halten wir diese Patenschaft für eine Bereicherung der Möglichkeiten für den wichtigen Bereich der Ökonomischen Bildung. Gelegentlich soll die Kooperation im Zusammenhang mit Unterrichtseinheiten (vor allem in der Mittelstufe) zum Tragen kommen. Auch eine Vernetzung mit der SEB-Berufsbörse für die Oberstufenschüler ist gut möglich. Schüler können den Betrieb besichtigen oder in den Ferien auch ein Praktikum in der Bank absolvieren.

Erste Maßnahme unserer neuen Kooperation wird **am 12.02.14 (1.-7. Std.) ein Bewerbertraining für die gesamte MSS 12** sein. Vier – von der Bank unabhängige, aber durch sie finanzierte – Trainer werden mit unseren 12ern Bewerbungen und Bewerbungsgespräche vorbereiten und trainieren.

Über „**Kinder und Jugendliche in aller Welt**“ berichtet derzeit unser **Thementisch**. Auch ein Blick in das **Neuheiten-Regal** lohnt sich nach wie vor, dort finden sich auch unsere aktuellen Leseempfehlungen: „Die Wahrheit über den Fall Harry Quebert“ erzählt Joel Dicker in einem spannenden Roman mit vielen überraschenden Wendungen, und während dieses Buch eher für fortgeschrittene Leser geeignet ist, haben wir mit „Die Elemente“ auch ein opulent ausgestattetes Sachbuch, das in jedem Alter faszinierenden Lesestoff bietet.

Natürlich werden wir **an den Elternsprechtagen** wieder unseren **Bücherbasar** aufbauen, wie gewohnt mit einem bunten und reichhaltigen Angebot. Jeder Besucher der Annakapelle ist zum Stöbern herzlich eingeladen!

Am 06.12.13 konnten wir Jonas Gerbrand (7a) als **ersten Lesekönig** präsentieren. Nun ist eine neue Runde eingeläutet, und die Kandidatinnen und Kandidaten lesen sich schon eifrig ein. Auch unsere Reihe „**Dienstags in der Bibi**“ wird im zweiten Halbjahr wieder aufgenommen, die Termine erscheinen rechtzeitig auf der Homepage.

Viel Spaß beim Lesen wünscht

Euer Bibi-Team

Jugendmedienschutz

Am 27. und 28. Januar fanden jeweils vierstündige Schülerworkshops in den 7. Klassen zum Thema „Medienkompetenz“ statt. Unsere Schülerinnen und Schüler surfen täglich im Internet, schauen Videos auf „YouTube“, haben Zugang zu sozialen Netzwerken wie Facebook und Nachrichtendiensten wie WhatsApp. Digitale Medien, insbesondere Internet und Smartphones, sind ein fester Bestandteil ihres täglichen Lebens. Der kompetente und kritische Umgang mit diesen Medien sollte ein wichtiges Bildungsziel in der Schule und ein wichtiges Thema der Erziehung im Elternhaus sein. Hier müssen Regeln im Umgang mit Medien formuliert und Vereinbarungen getroffen werden.

Die Workshops mit Michaela Weiß-Janssen (im Auftrag des Landesdatenschutzbeauftragten von Rheinland-Pfalz) beschäftigten sich praxisnah und abwechslungsreich mit den Chancen und Risiken dieser neuen Medien und damit, wie Kinder und Jugendliche sich dabei schützen können. Anhand vieler Beispiele mit konkreten Problemfällen wurden dazu Lösungsansätze vorgestellt und diskutiert, insbesondere zu den Themen Gefahren in Sozialen Netzwerken und bei Chats, Konsum von Computer und Computerspielen, Schutz der eigenen Daten und der Privatsphäre im weltweiten Netz sowie Urheberrecht.

Am **Montag, 24. Februar 2014**, findet **um 19.30 Uhr in der Annakapelle eine Informationsveranstaltung** für

Eltern (insbesondere der 6. und 7. Klassen) zum Thema „Kinder im Netz – Medienkompetenz und mehr“ statt. Die Veranstaltung Die etwa zweistündige Präsentation von **Michaela Weiß-Janssen** (im Auftrag des Pädagogischen Landesinstituts Rheinland-Pfalz und im Rahmen des Landesprogramms „Medienkompetenz macht Schule“) und anschließende Diskussion beschäftigten sich mit denselben Themen, mit denen sich die Schüler der 7. Klassen bereits auseinandergesetzt haben. **Über eine rege Teilnahme der Eltern würden wir uns sehr freuen – herzliche Einladung!**

Am **Montag, 7. Juli 2014**, werden wir – gesponsert von der Verbraucherzentrale RLP – **auch für die 6. Klassen Workshops** zu den Themen Soziale Netzwerke, Smartphones und Internetspiele durchführen.

*Ralf Greb
Medienkompetenz-Beauftragter*

Patenschaft

Die Aktion „**Action!Kidz**“ der „**Kindernothilfe**“ in Duisburg gegen ausbeuterische Kinderarbeit wurde vor den Weihnachtsferien abgeschlossen. Insgesamt 72 Kinder aus den 5. und 6. Klassen sowie der 7b haben sich daran beteiligt und für ihre Altersgenossen in Äthiopien gearbeitet, die von ihren Eltern gegen Geld oder Nahrungsmittel vermietet werden, um den Lebensunterhalt der oft großen Familie zu sichern. Unsere jungen Schüler/innen haben dabei **fast 2000 €** erarbeitet. Vielen Dank für euren Einsatz und an alle, die euch dabei unterstützt haben.

Am 22. Januar war **Lennart Wallrich von der „Kindernothilfe“** wieder einmal ein gern gesehener Gast bei uns in Marienstatt. Er informierte unsere Schüler/innen der 5. Klassen, die alle ein Patenkind in Äthiopien haben, über die Lebensbedingungen von Kyros, Tariku, Belay und Haile Mariam in ihrem Land und war begeistert vom Interesse unserer Schüler und von den vielen Fragen, die ihm gestellt wurden.

An den kommenden **Elternsprechtagen** wird die Patenschaft wieder mit einem **Verkaufsstand** anwesend sein – sowohl mit dem **Basar** als auch mit **fair gehandelten Lebensmitteln**, die uns der Eine-Welt-Laden in Hachenburg in Kommission zur Verfügung stellt. Wir hoffen, dass Sie in großer Zahl von unserem reichhaltigen Angebot Gebrauch machen.

*Ulrike Becher-Sauerbrey
und das Patenschaftsteam*

SV

Liebe Mitschülerinnen und Mitschüler,

die Hälfte des Schuljahres ist nun geschafft und das Mensagebäude wurde erfolgreich eingeweiht.

Im Moment ist in eurer Schülervertretung viel los: Bald stehen zum dritten Mal die **Klassen- und**

Kursprecherversammlungen (am 07.02., 4. Std.) und das **Schülerparlament** (am 10.02., 3. und 4. Std.) an. Es wird voraussichtlich um die Aktion „**Wir haben den Hunger satt!**“, die uns von einer ehemaligen Schülerin Marienstatt aus dem Bistum Limburg vorgeschlagen wurde, zum Thema Welthunger und wie der eigene Lebensmittelkonsum damit zusammenhängt, gehen. (Mehr Infos findet ihr unter www.hungersatt.bistumlimburg.de.)

Der **Aufenthaltsraum der Oberstufe** – solange der neue Aufenthaltsbereich für die Schüler, der im Untergeschoss des Gästehauses entstehen soll, noch nicht gebaut ist, weiterhin in der ehemaligen „Teestube“ untergebracht – erhält bald neue, hochwertige Möbel. Damit entsteht tatsächlich ein von den Schülern lange gewünschter „**Chill-Raum**“! Für den braucht es natürlich klare Regelungen, die wir besprechen wollen. Wir werden auch kurz über einen Vorschlag des SEB zur **Nachhilfebörse** sprechen und den **Schul-Pullover** aus gegebenen Umständen neu gestalten. Außerdem werden wir unser **Projekt „Effektivere SV“** vorstellen und hoffentlich zu einer Kommission kommen, in der eine verbindliche SV-Ordnung erstellt werden soll.

Aber auch die **große Karnevalsfeier** wird vorbereitet, was auch große Arbeit bedeutet. Die Kosten trägt unsere SV-Kasse und lediglich der Preis der Hot Dogs muss von den Schülern getragen werden. Mit den Anmeldelisten, die jede Klasse erhalten hat, wurden alle über die Feier informiert. Sie wird für alle Ganztagschüler und freiwillig für die Halbtagschüler, die in der 7. Stunde von uns gepflegt werden, **am 27.02. von der 8. bis zur 10. Stunde in der großen Sporthalle** statt. Gebt bitte die Listen der Mitfeiernden und der Teilnahmen am Talentwettbewerb baldmöglichst im SV-Zimmer ab. Wir freuen uns auf viele Mitfeiernde, tolle Kostümierungen und zahlreiche Teilnehmer am Talentwettbewerb!

Im **neu gestalteten SV-Teil unserer Schul-Website** findet ihr nun die Protokolle der Parlamente und des Seminars, alles Aktuelle in eurer SV, die Nachhilfebörse, den Kontakt und einiges andere mehr.

Am Donnerstag, 13.02.14, und dem darauffolgenden Freitag, 14.02.14, werden die **Elternsprechtage** stattfinden. Damit es auch etwas zu essen gibt, rufen wir wie jedes Jahr zu Spenden auf. Donnerstags wird mehr Essbares benötigt als am Freitag, an dem unter anderem viele geschmierte Brötchen optimal wären. Außerdem werden Helfer gesucht, die mit Kaffee und Kuchen die Lehrer in ihren Räumen besuchen und fragen, ob sie etwas kaufen möchten. Die Listen zum Eintragen findet ihr bald in euren Klassenbüchern!

Das **Oberstufen-Fußballturnier am 20.02.** wird von der SV mit Getränken und Würstchen versorgt.

Wir wünschen euch ein erfolgreiches und schönes zweites Halbjahr!

Lukas Böhner und das SV-Team

Liebe Schulfamilie,

zunächst möchte ich im Namen des Schulleiternbeirates allen die herzlichsten Wünsche für das neue Jahr übermitteln. Insbesondere für die Schülerinnen und Schüler unseres Gymnasiums hoffe ich, dass sie einerseits die Anforderungen im zweiten Halbjahr des Schuljahres erfolgreich meistern, andererseits aber nicht die vielen tausend Kleinigkeiten außer Acht lassen, die ein Lebensjahr erfolgreich werden lassen.

In der letzten SEB-Sitzung wurde über die Handynutzung an unserer Schule debattiert. Es wurde zunächst noch einmal explizit darauf hingewiesen, dass in der derzeit gültigen Hausordnung eine Nutzung von Mobiltelefonen auf dem Schulgelände untersagt ist.

Von Elternseite wurde deutlich gemacht, dass eine Aufweichung dieses Verbots nicht unbedingt nur positiv zu sehen wäre. So wurde die Befürchtung geäußert, dass bei einer uneingeschränkten erlaubten Nutzung durch die Schüler/innen aller Jahrgangsstufen die Kommunikation während der Pausen stark sinken würde, weil jeder nur auf sein Display schaut und sich nicht mehr mit seinen Mitschüler/innen unterhält. Der Schultag als handyfreie Zeit gerade für Unter- und Mittelstufenschüler/innen wurde als Bereicherung gewertet und sollte so beibehalten werden. Ebenfalls außer Frage steht das Verbot der Handynutzung während der Leistungsüberprüfungen. Um solche Verbote glaubwürdig vermitteln zu können, möchten wir die Lehrerschaft bitten, auf die Einhaltung dieser Verbote zu achten und ggf. bei Nichtbeachtung konsequent gegen die unerlaubte Handynutzung vorzugehen.

Im Hinblick auf die Oberstufenschüler/innen wurde diesen ein verantwortungsvoller Umgang mit den neuen Medien zugetraut und befürwortet, dass diese sowohl in der Mensa (aber nur in Stunden, in denen nicht gegessen wird) als auch in den Ruhe- und Aufenthaltsräumen während der Freistunden ihr Mobiltelefon benutzen dürfen. Die Nutzung während der Unterrichtszeiten (z. B. bei der Erarbeitung von Lerninhalten unter Zuhilfenahme des Internets) sieht der SEB auch hier kritisch, da nicht von vornherein gewährleistet ist, dass alle Schüler/innen dieselbe technische Ausstattung besitzen und damit die Gleichbehandlung aller Schüler/innen u. U. nicht gegeben ist. Festzuhalten bleibt jedoch, dass bei einer Erlaubnis für die Oberstufenschüler/innen das eigene Mobiltelefon auf dem Schulgelände nutzen zu dürfen, die bestehende Hausordnung geändert und um eine „Handyordnung“ erweitert werden muss. In Erwartung angeregter Diskussionen in den Gremien verbleibe ich mit herzlichen Grüßen

Dr. Julia Uwira
Schulleiternsprecherin

Für die **Berufsbörse 2014** geht es nun langsam wieder in die heiße Phase. Um leichter Referenten zu finden, wurde der Termin **für die MSS 11 und 12** wurde von Mittwoch, 16.07., auf nun **Montag, 14.07.14, 9. und 10. Stunde (13.50-15.30 Uhr)**, vorverlegt.

Während 2013 Berufstätige referiert haben, sind dieses Jahr turnusmäßig **Studenten (vorzugsweise im Hauptstudium) und Promovenden** an der Reihe, um 1. ihr Studium, 2. dadurch mögliche Berufe (man will/soll damit auch Geld verdienen) sowie 3. Anforderungen hierfür vorzustellen. Wie immer suchen wir Vortragende für **Natur- und Geisteswissenschaften** (d. h. z. B. Chemie, Physik, Informatik, Biologie, ggfls. Zwitterdisziplinen hieraus, Medizin, Jura, Betriebs-, Volkswirtschaft, Philosophie, Psychologie). Hoffentlich gelingt es uns wie im letzten Jahr den bunten Strauß ziemlich vollständig zu repräsentieren.

Wer selbst referieren will und/oder Referenten kennt, möge bitte eine Info unter Angabe von Namen, Studienfach und E-Mail an s.braun@notar-dr-braun.de senden, damit wir Kontakt aufnehmen können. Um vernünftig organisieren zu können, müsste die Referentenliste spätestens **Anfang Juni** stehen. An alle Beitragenden schon jetzt im Namen unserer MSS'ler vielen Dank!

Dr. Stefan Braun
Koordinator SEB-Berufsbörse

Benediktinisches Elternforum**Hallo, liebe Eltern!**

Am 16.01.14 hat sich die Arbeitsgruppe „Benediktinisches Elternforum“ erneut im Katholischen Pfarrhof in Hachenburg (Salzgasse 11) getroffen. Zu unserer Freude waren noch zwei Mitstreiter zu uns gestoßen, sodass wir erneut einen schönen, interessanten Abend zum Thema Handygebrauch in der Schule und zur Regel des hl. Benedikt erlebten. Besonders eindrücklich fanden alle Teilnehmer den benediktinischen Hinweis, dass alles sein „rechtes Maß“ haben sollte. In dem abendlichen Gespräch wurde allzu deutlich, dass schon in unserem ja noch eher kleinen Kreis unterschiedlichste Vorstellungen vom „rechten Maß“ vorhanden waren – eine spannende Geschichte.

Am **27.03.2014** wollen wir uns **um 20.00 Uhr** wieder **im Katholischen Pfarrhof in Hachenburg** zum **nächsten „Benediktinischen Elternforum“** treffen. Vielleicht haben noch weitere Eltern Interesse bekommen, sich uns anzuschließen?

Zum **12. Benediktinischen Elternforum** (BELF) lädt das **Gymnasium der Abtei Meschede** für das **Wochenende 03. bis 05.10.2014** ein. Alle

interessierten Eltern mögen sich diesen Termin schon einmal vormerken.

Mit freundlichen Grüßen verbleiben die Koordinatorinnen Doris Grieb, Tel. 02662/9466855, und Bettina Tscharnetzki, Tel. 02662/943354.

Förderverein

Nachdem die Anträge auf Förderung von Lehrern und Schülerschaft gestellt worden sind, wird der Vorstand diese in den nächsten Tagen sichten und über die Verwendung der Fördermittel für das Jahr 2014 entscheiden. Die genaue Aufstellung werden wir an der **Mitgliederversammlung**, die **am Montag, 10. März 2014, um 19.30 Uhr in der Annakapelle** stattfindet, vorstellen. Hierzu werden die stimmberechtigten Mitglieder noch eine separate Einladung erhalten. **Aus Gründen der Portoersparnis werden wir die Einladungen an die betreffenden Eltern auch diesmal wieder über die Schülerinnen und Schüler verteilen.** Auch Gäste sind selbstverständlich herzlich zur öffentlichen Mitgliederversammlung eingeladen. Informieren Sie sich einfach einmal über die Tätigkeit des Fördervereins im abgelaufenen Geschäftsjahr und die Planungen fürs laufende Jahr.

Bereits jetzt sei erwähnt, dass auch in diesem Jahr wieder erhebliche Mittel für verschiedene bereits etablierte und auch neue Projekte und Aktivitäten, einzelne Fachbereiche, Außenkontakte unserer Schule und den Sozialfonds bereitgestellt werden können.

Am 04.12.13 fand eine weitere Veranstaltung der Reihe „**Gymnasium im Dialog**“ statt. Der Förderverein führt diese Reihe seit 2002 durch und bringt hierbei die Schulgemeinschaft und alle Interessierten ins Gespräch mit Experten ganz unterschiedlicher Bereiche des öffentlichen Lebens aus Kultur, Sport, Politik und Wissenschaft. In der mittlerweile 14. Veranstaltung berichtete der Meeresbiologe und Marienstatter Biologielehrer Dr. Hauke Bietz gemeinsam mit der Kulturjournalistin Magdalene Melchers über Natur und Kultur auf Grönland, der größten Insel der Welt. Nähere Informationen über diesen interessanten Vortrag sind auf der Homepage der Schule nachzulesen.

*Dr. Frank Grieb
Vorsitzender des Fördervereins*

Chronik 2012/2013

Jährlich dokumentiert unsere „Chronik“ das lebendige Geschehen in unserer Schule. Vieles, was darin in Texten und vielen Bildern zu finden ist, würde ansonsten leicht vergessen werden und ginge verloren. Die Arbeit des Zusammenstellens macht die Redaktion gerade für die „Marienstatter“. Umso enttäuschender ist die Jahr für Jahr sinkende Zahl

derer, die die Chronik, die wir jedem Schüler zur Voransicht für ihn und die Eltern mit nach Hause geben, dann auch tatsächlich behalten möchten. Nur 184 Schüler aller Stufen haben sie erworben, an 182 weitere Schüler, deren Eltern Mitglied im Förderverein sind, ist sie kostenlos gegangen. Insgesamt hat damit – Familien mit mehreren Kindern bei uns eingerechnet – nur knapp die Hälfte aller Schülerfamilien eine Chronik.

Sicherlich: Die Veröffentlichung vor Weihnachten fiel in eine Zeit, in der Schüler bzw. Eltern noch für andere Projekte einen finanziellen Beitrag leisten mussten. Das war nicht günstig und das wollen wir im kommenden Jahr besser machen. Wenn nun – in hoffentlich entspannterer Zeit – Schüler und Eltern **doch noch eine Chronik erwerben** möchten, ist das kein Problem und **jederzeit über das Sekretariat möglich**. Die Redaktion würde sich sehr freuen ...

Veranstaltungs-Tipps

Samstag, 15. Februar, 10.00 Uhr, Klosterpforte Bibliotheksführung

Der 1909 errichtete Bibliotheksbau der Abtei Marienstatt bietet Platz für derzeit über 87.000 Bücher. Die Führung mit Jörg Ditscheid möchte den ansonsten nicht zugänglichen Raum der Bibliothek öffnen und Einblicke in den umfangreichen Buchbestand geben.

Um eine Voranmeldung per E-Mail an bibliothek@abtei-marienstatt.de wird gebeten.
Maximale Teilnehmerzahl: 15 Personen

Sonntag, 16. Februar, 17.00 Uhr, Annakapelle Bach im Klang der Gitarre

Reinhard Zalewski (Münster), Gitarre
Eintritt: 10 € (Schüler: 6 €, unter 14 J.: frei)

Montag, 24. Februar, 19.30 Uhr, Annakapelle „Kinder im Netz – Medienkompetenz und mehr“ Infoabend für Eltern

Mittwoch, 12. März, 19.30 Uhr, Annakapelle Serenade

Eintritt frei

Marienstatt aktuell Schuljahr 2013/2014 Jahrgang 15/4

mit Ausgabe 22 des
„Panoptikum – the critical view“



Privates Gymnasium der Zisterzienserabtei 57629 Marienstatt

Tel.: 02662/96986-0

Fax: 02662/96986-290

E-Mail: gymnasium@marienstatt.de

Homepage: www.gymnasium-marienstatt.de